



# DIE ORGANISATION UNICEF

Von Carina Schieferstein und Mathilda Winter

# Menschenrechtsverletzung: Kinderarbeit

Unicef (United Nations Children's Fund) wurde am 11. Dezember 1946 gegründet um zunächst Kindern in Europa nach dem 2. Weltkrieg zu helfen. Die Organisation existiert somit schon seit über 75 Jahren. Inzwischen arbeitet sie in Entwicklungsländern und unterstützt in ca. 190 Staaten auf Grundlage der Kinderrechtskonvention, die 1989 verfasst wurde, Kinder und Mütter in verschiedensten Bereichen. Die Organisation finanziert sich aus Beiträgen der UN-Mitgliedsstaaten und von Spenden von öffentlichen und privaten Gebern. Im Jahr 1965 erhielt die Organisation den Friedensnobelpreis. Der Bakteriologe Ludwik Rajchman gilt als Gründer der Organisation und war auch ihr erster Leiter.

Das deutsche Komitee für Unicef wurde am 30. Juni 1953 gegründet und vertritt das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen in Deutschland. Es sammelt Spenden und verkauft UNICEF Grußkarten und ist heute eine der wichtigsten Stützen weltweit. Außerdem leistet es Informations-, Lobby- und Bildungsarbeit für Kinderrechte. Insgesamt engagieren sich in Deutschland 8000 Ehrenamtliche in rund 200 Gruppen für UNICEF. Hauptberuflich arbeiten in Deutschland gut 120 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Bereichen Finanzen, Verwaltung, Marketing, Kommunikation und Kinderechte sowie Bürgerschaftliches Engagement. Geschäftsführer ist Christian Schneider. Die Einnahmen fließen zu rund drei Viertel in weltweite und deutschlandweite Programme für Kinder zur Gesundheitsversorgung, Impfschutz, Bildung, Kinderschutz, Umsetzung der Kinderrechte und Nothilfe nach Naturkatastrophen und in Krisenregionen. Auch der Vorstand und die Komitee Mitglieder arbeiten ehrenamtlich.

Das größte Ziel der Organisation ist somit die Stärkung der Rechte von Kindern und sie mit ihren Bedürfnissen ernst zu nehmen. Zudem müssen sie im gesellschaftlichen Zusammenleben eine Stimme haben, genau wie Erwachsene. Auch das transparente Handeln steht bei UNICEF-Deutschland an oberster Stelle. Die Spender und Partner sollten also jederzeit wissen, wohin die gespendeten Gelder fließen und wie die Projektarbeit vorangeht. Einmal im Jahr wird ein Geschäftsbericht veröffentlicht, der zeigt wie und wo Spenden aus Deutschland konkret geholfen haben. Deshalb ist UNICEF auch mit dem DZI-Spenden-Siegel ausgezeichnet.

## **„Gemeinsam gegen Kinderarbeit: UNICEF hilft im Kampf gegen Ausbeutung“**

Weltweit arbeiten etwa 160 Millionen Kinder mit extrem langen Arbeitszeiten und gesundheitsgefährdenden Tätigkeiten, die schlecht für ihre Entwicklung sind. Oft schuften sie auf Plantagen, Müllkippen, in Bergwerken, Steinbrüchen oder Textilfabriken. Besonders Mädchen arbeiten als Hausangestellte hinter verschlossenen Türen oder müssen sogar als Prostituierte ihren Körper verkaufen. Die schlimmsten Formen der Kinderarbeit sind Sklaverei und Zwangsarbeit, welche die Sicherheit und Gesundheit der Kinder massiv gefährden und damit ein klarer Verstoß gegen die Kinderrechtskonvention sind. Durch das Beitragen zum Überleben ihrer Familie haben die arbeitenden Kinder gar keine oder nicht genug Zeit für den Schulbesuch oder brechen die Schule vorzeitig ab. Ungefähr ein Drittel der arbeitenden Kinder geht gar nicht zur Schule.

Nur die Gesetze, die zur Kinderarbeit entwickelt wurden, reichen allein nicht aus, denn sie müssen kontinuierlich überwacht werden und zusätzlich durch weitere Maßnahmen unterstützt werden. Zudem sind längst nicht in allen Ländern alle Formen der Kinderarbeit verboten. UNICEF unterstützt die Länder dabei, die Gesetzesvorhaben umzusetzen und bei allen Kindern und Erwachsenen bekannt zu machen. Wirksame Mittel, um benachteiligten Familien zu helfen sind finanzielle Unterstützungsprogramme und soziale Hilfen in den Gemeinden. Auch das Ausbilden von Lehrern und Bereitstellen von Büchern, Heften und Stiften trägt dazu bei, den Zugang zu Bildung zu verbessern. Kinderarbeit wird zu selten wahrgenommen und muss deshalb gerade in benachteiligten Regionen laufend dokumentiert werden. Bei jedoch geschätzt weit über zehn Millionen Kindern und Jugendlichen, die in privaten Haushalten arbeiten ist dies besonders schwierig.

UNICEF hat mit „Save the Children“ Grundsätze entwickelt, wie die Privatwirtschaft die Rechte von Kindern schützen und fördern kann. Global tätige Unternehmen wie beispielsweise H&M oder IKEA tragen in allen Geschäftsbereichen zu Abschaffung von ausbeuterischer Kinderarbeit bei.

Aktiv setzt sich UNICEF hierbei unter anderem für Flüchtlingskinder, Kinder im Krieg, Kinder mit Behinderung, Kindersoldaten, benachteiligte Mädchen, Müttern und Straßenkindern ein.

## Gesetzte und erreichte Ziele

- **Bildung:** Für viele Schulkinder (z.B. aus Malawi) ist Schulbildung dank der Unterstützung von UNICEF kein Traum mehr. Doch es gibt auch noch viele Jungen und Mädchen aus Afrika oder Konfliktgebieten wie Afghanistan oder Bangladesch, die wenige oder keine Möglichkeiten haben eine Schule zu besuchen. Schulen sind oft zu weit weg oder durch die viele Arbeit haben die Kinder gar keine Zeit zum Lernen. In manchen Ländern, in denen zum Beispiel Krieg herrscht kommt es auch oft zu Schulschließungen. Allerdings ist Bildung die wichtigste Voraussetzung, um dem Teufelskreis der Armut zu entkommen und die Chance auf ein besseres Leben zu haben, da gebildete Kinder selbstbewusster sind, weniger leicht ausgebeutet werden und sich besser vor Krankheiten schützen zu können. UNICEF stattet deshalb Schulen neu aus.
- **Kinderrechtsarbeit in Deutschland:** Deutsche Kinder machen auf Protestmarschen auf weltweite Kinderrechtsverletzungen, wie Kinderarbeit, aufmerksam und zeigen, dass sich Einsatz lohnt - auch in Deutschland. Selbst in Deutschland ist die UN-Kinderrechtskonvention nämlich noch nicht vollständig umgesetzt. Mit Kampagnen, Medienarbeit, Mitmachaktionen und im direkten Dialog mit der Politik sollen weltweit gültige Kinderrechte bekannter gemacht werden.
- **Kinderschutz:** Mitten in Notunterkünften für Geflüchtete errichtet UNICEF kinderfreundliche Orte für die oftmals traumatisierten Mädchen und Jungen. Dort werden unbegleitete Kinder registriert und betreut. Die Kinder werden oft ausgebeutet, missbraucht und verschleppt, weshalb UNICEF Sozialarbeiter und Polizisten schult wie sie mit traumatisierten Kindern umgehen und schärfere Kinderschutzgesetze auf den Weg zu bringen.



**unicef**   
für jedes Kind



## Zitate

„Ich kenne und schätze die wichtige Arbeit von UNICEF und weiß, wie engagiert sich insbesondere die zahlreichen ehrenamtlichen Unterstützer für den Schutz und die Rechte von Kindern weltweit einsetzen.“ – sagt Elke Büdenbender (Schirmherrin von UNICEF Deutschland)

„Das Vertrauen der Spender ist uns Verpflichtung. Danke an alle Menschen, die die UNICEF-Hilfe erst möglich machen!“ – sagt Christian Schneider (Geschäftsführer von UNICEF Deutschland)

„UNICEF ist eine Kinderrechtsorganisation zum Anfassen.“ – sagt UNICEF-Botschafterin Sabine Christiansen

„Die große Begeisterung und Motivation, mit der Jung und Alt sich für UNICEF einsetzen und Aktionen durchführen ist toll.“ – sagt Yolanda (ehemals Mitglied im UNICEF- JuniorBeirat)

„Die Zukunft der Kinder geht uns alle an. Jeder kann dazu beitragen, unsere Erde zu bewahren, sie friedlicher und gerechter zu machen.“ – sagt Alexander Gerst (ESA-Astronaut und UNICEF-Botschafter)

## Unsere persönliche Bewertung

Aus unserer Sicht ist UNICEF eine sehr wichtige und gute Organisation, die vielen Kindern hilft, ein besseres Leben zu haben. UNICEF hilft in ganz vielen unterschiedlichen Bereichen und das auf der ganzen Welt, so haben alle Menschen etwas davon. Es ist erstaunlich, wie viele Menschen ehrenamtlich für die Organisation arbeiten und wie viele Leute bereit sind zu spenden. Wir finden es auch gut, dass das komplette Geld in die Projekte fließt. Auch die vielen UNICEF-Botschafter und Prominente, die für UNICEF werben leisten einen wichtigen Beitrag. Vor allem sind die Projekte auf längere Zeit gesehen und geplant. Es ist erstaunlich, wie groß das Durchhaltevermögen der Organisation ist und dass sie immer weiter macht und nie aufgibt. Von Jahr zu Jahr wächst sie und wird größer. Bestimmt haben die meisten Menschen durch die Transparenz von UNICEF ein großes Vertrauen in die Organisation

→ **Fazit:** Wir sind uns sicher, dass die Organisation noch in den nächsten Jahren bestehen bleibt und vielen weiteren Kindern ein besseres Leben ermöglichen wird.

## Quellen:

### Text:

<https://de.wikipedia.org/wiki/UNICEF>

<https://www.unicef.de/informieren/ueber-uns/unicef-einfach-erklaert>

<https://www.unicef.de/informieren/ueber-uns/unicef-deutschland>

<https://www.unicef.de/informieren/ueber-uns/fuer-kinderrechte>

<https://www.unicef.de/informieren/ueber-uns/transparenz-bei-unicef>

<https://www.unicef.de/informieren/projekte/einsatzbereiche-110796/kinderarbeit-111212/gegen-ausbeutung/62136>

<https://www.unicef.de/informieren/projekte/unicef-ziele-110800/bildung-111238>

<https://www.unicef.de/informieren/projekte/unicef-ziele-110800/kinderrechtsarbeit-111248>

<https://www.unicef.de/informieren/projekte/unicef-ziele-110800/kinderschutz-111250>

### Bilder:

[https://www.google.com/search?q=bilder+unicef&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwit3I33nJr1AhVlgf0HHdK-AsEQ\\_AUoAXoECAEQAw&biw=1920&bih=969#imgrc=YA-0B5YgGhtZMM](https://www.google.com/search?q=bilder+unicef&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwit3I33nJr1AhVlgf0HHdK-AsEQ_AUoAXoECAEQAw&biw=1920&bih=969#imgrc=YA-0B5YgGhtZMM)

[https://www.google.com/search?q=bilder+unicef&tbm=isch&chips=q:bilder+unicef,g\\_1:projekte:wu8RohTrKvQ%3D&hl=de&sa=X&ved=2ahUKEwjwfmf77nJr1AhWVvk6QKHTJkBiwQ4IYoA3oECAEQFw&biw=1903&bih=969#imgrc=iMYP-Q6bCMiAbM](https://www.google.com/search?q=bilder+unicef&tbm=isch&chips=q:bilder+unicef,g_1:projekte:wu8RohTrKvQ%3D&hl=de&sa=X&ved=2ahUKEwjwfmf77nJr1AhWVvk6QKHTJkBiwQ4IYoA3oECAEQFw&biw=1903&bih=969#imgrc=iMYP-Q6bCMiAbM)

<https://www.unicef.de/informieren/projekte/einsatzbereiche-110796>

<https://www.unicef.de/informieren/projekte/asien-4300/bangladesch-19362/bildung/9888>

<https://www.unicef.de/informieren/projekte/einsatzbereiche-110796/kindersterblichkeit-111218>